

Sechste Wiederaufnahme

## DON CARLO

Oper in fünf Akten von Giuseppe Verdi

Text von Joseph Méry und Camille du Locle

In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

Musikalische Leitung: Stefan Soltesz

Inszenierung: David McVicar

Szenische Leitung der Wiederaufnahme: Benjamin Cortez / Caterina Panti Liberovici

Bühnenbild: Robert Jones

Kostüme: Brigitte Reiffenstuel

Choreografische Mitarbeit: Andrew George

Licht: Joachim Klein

Chor und Herren des Extrachores: Tilman Michael

Dramaturgie: Malte Krasting

Don Carlo: Hovhannes Ayvazyan / Alfred Kim (ab 22. Dezember 2019)

Elisabeth von Valois: Tamara Wilson / Olesya Golovneva (1., 5. Januar 2020)

Philipp II.: Andreas Bauer Kanabas / Simon Lim (ab 26. Dezember 2019)

Prinzessin Eboli: Carmen Topciu / Tanja Ariane Baumgartner (1., 5. Januar 2020)

Rodrigo, Marquis von Posa: Audun Iversen / Bogdan Baciu (ab 22. Dezember 2019)

Graf von Lerma / Herold: Hans-Jürgen Lazar

Tebaldo: Bianca Andrew / Nina Tarandek (13., 20. Dezember 2019)

Der Großinquisitor: Magnús Baldvinsson / Anthony Robin Schneider (13., 20. Dezember 2019)

Ein Mönch: Anthony Robin Schneider / Pilgoo Kang (13., 20. Dezember 2019)

Eine Stimme von oben: Florina Ilie u.a.

Chor, Herren des Extrachors und Statisterie der Oper Frankfurt; Frankfurter Opern- und Museumsorchester

Die Inszenierung des *Don Carlo* von **Giuseppe Verdi** (1813-1901) durch **David McVicar** feierte am 30. September 2007 Premiere im Opernhaus – als erste Frankfurter Neuproduktion des Werkes seit 37 Jahren. Vom Publikum wurde die aufwändig ausgestattete Aufführung mit den prachtvoll-historischen Kostümen von **Brigitte Reiffenstuel** bejubelt und auch von der Kritik begeistert aufgenommen. So war etwa in der Welt zu lesen: „Gespielt wird die lange, fünftaktige Fassung von 1886. McVicar's großartige Regieleistung geht dabei weit über die Grundsatzentscheidungen für eine streng stilisierte Bühne samt historisch korrekten Kostümen hinaus. Er führt seine Figuren mit viel Liebe fürs psychologische Detail und schlüsselt so die komplexe Handlung überzeugend auf.“

Don Carlo, Sohn des spanischen Königs Philipp II., soll die französische Königstochter Elisabeth von Valois heiraten. Die beiden verlieben sich ineinander, doch muss die junge Frau schließlich aus Gründen der Staatsraison den König selbst zum Mann nehmen. Zudem verweigert Philipp seinem Sohn den Auftrag, dem durch Spanien unterdrückten Flandern den Frieden zu bringen und damit seinen Jugendfreund Rodrigo zu unterstützen. Durch eine Intrige der in Carlo verliebten Prinzessin Eboli entfremden sich Vater und Sohn immer mehr voneinander. Carlo ist hin und her gerissen zwischen seiner Liebe zu Elisabeth und dem Begehren nach politischer Anerkennung. Schließlich kommt es nach der durch den Großinquisitor geforderten Ermordung des politisch unliebsamen Rodrigo am Grab von Carlos Großvater Karl V. zu einem entscheidenden Zusammentreffen aller Beteiligten...

Die Erfolgsproduktion aus der Spielzeit 2007/08 wird nun zum sechsten Mal wiederaufgenommen, und die Besetzungsliste weist neben mit McVicar's Regie vertrauten Künstler\*innen wie **Tamara Wilson** (Elisabeth von Valois), **Andreas Bauer Kanabas** (Philipp II.) und **Magnús Baldvinsson** (Der Großinquisitor) auch neue Namen auf: Der besonders dem Mariinsky Theater in St. Petersburg verbundene armenische Tenor **Hovhannes Ayvazyan** gab 2018/19 als Alvaro in *La forza del destino* sein Frankfurt-Debüt und kehrt nun als Don Carlo mit einer weiteren Verdi-Partie zurück. **Carmen Topciu** singt als Eboli erstmals in Frankfurt. Im Terminkalender der rumänischen Mezzosopranistin steht u.a. Bizets *Carmen* in Sydney und Neapel. Nachdem er ab 2016 in Frankfurt und Oslo als Wozzeck überzeugte, kommt der norwegische Bariton **Audun Iversen** als Posa hierher zurück. Aus dem Ensemble steigen **Bianca Andrew** (Tebaldo) und **Anthony Robin Schneider** (Mönch bzw. alternierend Großinquisitor) sowie aus dem Opernstudio **Florina Ilie** (Stimme von oben) neu in die Produktion ein. Unter den die Alternativbesetzungen stellenden Sänger\*innen finden sich sowohl Gäste als auch (ehemalige) Ensemblemitglieder. Die musikalische Leitung liegt erstmals bei **Stefan Soltesz**, der regelmäßig in Frankfurt zu Gast ist – so zuletzt 2018/19 für Smetanas *Dalibor*. Im Verlauf der Spielzeit wird er zudem für Strauss' *Der Rosenkavalier* an den Main zurückkehren. Der österreichische Dirigent ungarischer Herkunft war von 1997 bis 2013 GMD am Essener Aalto-Theater.

**Wiederaufnahme:** Samstag, 7. Dezember 2019, um 18.30 Uhr im Opernhaus

**Weitere Vorstellungen:** 13., 20., 22., 26. (18.00 Uhr), 28. Dezember 2019, 1. (18.00 Uhr), 5. (18.00 Uhr) Januar 2020  
Falls nicht anders angegeben, beginnen diese Vorstellungen um 18.30 Uhr

**Preise:** € 15 bis 115 (12,5% Vorverkaufsgebühr nur im externen Vorverkauf)

Karten sind bei unseren bekannten Vorverkaufsstellen, im Telefonischen Vorverkauf 069 – 212 49 49 4 oder online unter [www.oper-frankfurt.de](http://www.oper-frankfurt.de) erhältlich.

Hiermit wird um Veröffentlichung dieser Termine gebeten. Zur Absprache der Vorberichterstattung, Bestellung von Fotomaterial und Reservierung Ihrer Pressekarten ist Holger Engelhardt (Leitung Pressereferat) unter der Nummer 069 - 212 46 727 erreichbar. Seine Faxnummer lautet 069 - 212 37 164, oder senden Sie eine E-Mail an [holger.engelhardt@buehnen-frankfurt.de](mailto:holger.engelhardt@buehnen-frankfurt.de).